Amtsgericht Frankfurt am Main



Amtsgericht Frankfurt am Main
Gerichtsstraße 2 60313 Frankfurt am Main

Herrn
Henning von Stosch
Mühlenstraße 5
25421 Pinneberg

Aktenzeichen **29 C 3193/21 (19)**

Telefon: 069/1367-6683
Telefax: 069-1367-8738

Ihr Zeichen
Ihre Nachricht

Datum 08.04.2022

Sehr geehrter Herr von Stosch,

in dem Rechtsstreit

von Stosch gegen Standard Life Versicherung Zweigniederlassung

ist es beabsichtigt, den Streitwert auf 4.000 EUR festzusetzen. Auszugehen ist von dem tatsächlich gestellten Antrag; dieser lautet auf Nachweis des Zugangs von Informationen, und damit eine Handlung der Beklagten. Für die Einschätzung des Wertes nach § 3 ZPO könnten die Grundsätze der Bewertung von Auskunftsansprüchen herangezogen werden. Danach kommt es darauf an, wie das Angriffsinteresse des Klägers zu bewerten ist. Der Hauptsacheanspruch gibt hierfür nur einen Anhaltspunkt, indem ein Teilwert hiervon zu bilden ist (Herget, in: Zöller, ZPO, § 3 Rn. 16.28 Stichwort: Auskunft). Die Höhe des Teilwertes richtet sich danach, in welchem Maß die Durchsetzung des Hauptanspruchs von der Auskunft abhängig ist (Herget a.a.O.); da der tatsächlich gestellte Antrag für die Verfolgung des Hauptsacheanspruchs nur geringe Bedeutung hat, erscheint eine Bewertung mit 5 % des Hauptsacheanspruchs angemessen.

Es besteht Gelegenheit zur Stellungnahme binnen zwei Wochen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Kolonko
Richterin am Amtsgericht

Beglaubigt
Ozcelik, Justizfachangestellte

60313 Frankfurt am Main, Gerichtsstraße 2
Telefon 069-1367-01 · Telefax 069-1367-2030



0800 96 32 147
Ihr Draht zur Justiz.
Rufen Sie an!

Sprechzeiten: Montag - Freitag, 08:00 - 12:00 Uhr
Parkmöglichkeiten: Parkhaus am Gericht
Öffentliche Verkehrsmittel Haltestelle Konstablerwache



BLD | Theodor-Heuss-Ring 13-15 | 50668 Köln

Dr. Tobias Britz
Rechtsanwalt/Partner

Amtsgericht Frankfurt am Main
Gerichtsstraße 2
60313 Frankfurt am Main

per beA

Köln
Theodor-Heuss-Ring 13-15
50668 Köln
Tel +49 221 944027-0

Rechtsanwalt/Partner
Dr. Tobias Britz
tobias.britz@bld.de

Sekretariat
Tel +49 221 944027-971
Fax +49 221 944027-429

Unser Zeichen/Datum
13873/22 Bl/bll
Köln, 05.04.2022

In Sachen
Stosch ./. Standard Life Versicherung Zweigniederlassung
- 29 C 3193/21 (19) -

Gegner: - keine Abschriften, da elektronisch eingereicht -

bitten wir um abschließende

Streitwertfestsetzung.

Insoweit weisen wir darauf hin, dass sich der Streitwert einer Auskunftsklage auf den mit der Auskunft erfolgten Interesse richtet. Maßgeblich ist insoweit derjenige Anspruch, zu dessen Durchsetzung die Auskunft dienen soll. Von diesem Anspruch ist nach billigem Ermessen ein entsprechender Abschlag vorzunehmen.

Das klägerseits verfolgte Interesse geht zweifellos, wie das Gericht in seinem Urteil auch zutreffend ausführt, dahin, eine Kapitalabfindung zu erhalten. Im Raum steht insoweit ein Betrag in Höhe von knapp 80.000,00 € (vgl. etwa Schreiben der Beklagten vom 31.12.2020, Anlage BLD 1).

Selbst wenn man vorliegend den Extremfall annehmen und einen Abschlag von 90% vornehmen würde, z.B. mit der auch im Frankfurter OLG-Bezirk vertretenen und in OLG Frankfurt, Beschl. v. 28.12.2011, 19 W 73/11 (Beck-Online) vertretenen Auffassung, so ergäbe sich immer noch ein Streitwert von 7.951,97 €.

Dr. Tobias Britz
Rechtsanwalt

Köln
Dr. Rainer Büsken[*,1]
Heinz Otto Höher[*]
Prof. Dr. Dirk-Carsten Günther[*,1]
Thomas Schwarz
Michael-A. Ernst[*,1]
Stephan Hütt[*,1]
Anne Karen Reinhardt[*]
Dr. Stefan Spielmann[*,1]
Dr. Christoph Krischer[*]
Dr. Joachim Grote[*,1]
Kirsten Konrad[1]
Ansgar Mertens[*,1]
Björn Seitz[*,1]
Dr. Andrea Nowak-Over[*]
Sabine Winkens[*,1]
Dr. Sven-Markus Thiel[*]
Holger Schacht[*]
Christina Eckes[*,1]
Jan Holger Göbel[*,1,3]
Dr. Udo Abel[*,1]
Christian Tomson, MBL[*,1,2]
Dr. Tobias Mergner[*,1]
Dr. Martin Alexander, LL.M.[*,1]
Dominique von Kölln[*,1]
Bastian Finkel[*,1]
Bettina Budach
Bernd Schwarze[*,3]
Karsten Mühlhausen[*,1]
Thomas Bangen, LL.M.[*,1]
Britta Heinemann-Kreisig[1]
Tobias Matz[*]
Dr. Tobias Britz[*,1]
Sabine Harazim, LL.M.[°,1]
Dr. Alexander Beyer[*,1]
Susanne Dickel[*,1,5]
Marcel Hohagen, LL.M.[*]
Dr. Martin Schaaf[*,1]
Dr. Simon Kubiak[*,7]
Lutz Köther, LL.M.[*,1,3]
Cathrin Jakobs
Florian Krapoth[°]
Michael Jakobs, LL.M.[*]
Ulrich Ruchatz, LL.M.[*,6,7]
Matthias Slößer, LL.M.[1]
Tim Werner[2,4]
Anne Middel[7]
Dr. Julia Achtmann
Carsten Hösker, LL.M.[*,1]
Jan Kordes, LL.M.[*,1]
Katja Labusga, LL.M.[1]
Sandra Ochmann[2]
Dr. Franz König, LL.M.[*,1]
Irina Schmitz-Elvenich
Julika Kuß[3]
Jennifer Karaismail
Christiane Osterspey
Judith Schöningh, LL.M.[1]
Dr. Martin Lomb, LL.M.[1]
Dr. Thorsten Süß[*,3]
Michael Potthast[1]
Anett Niebel
Andrea Wieland
Anna Kristina Pruß[1]
Eva Schönherr[1]
Dr. Jendrik Böhmer, LL.M.[*]
Klaus Bröcher[*,4]
Lilian Kastenholz
Matthias Stulzinger
Anna Theresa Patze[1]
Christian Backes
Carla Albers
Martin Berglar, LL.M.
Kim Katharina Kierdorf
Frédérik Kleinherne[1]
Sabine Krapf
Anna Orlowski
Dr. Max Staudacher, LL.M.
Anna Goddon
Stefan Worbs
Laura Noll
Dr. Florian Höld[*,1]
Yvonne Waszick
Fabian Triesch
Evelyn Steinigen[2]
Clara Zöll
Dr. Alexander Wahlers
Dirk Hüwe[3]
Dr. Alexandra Kelker[*]
Alexandra Franzke
Tamara Fabry
Tobias Biersbach
Nicolai Wojciechowski, LL.M.
Valentin Erler
Sedef Yilmaz-Agci
Florian Wegmann
Linda Schneider
Jens-Niklas Vogel
Raphael Ulrich, Maître en droit, LL.B.
Arndt Broringmeyer
Barbara Lingscheid
Rainer Clausen[°]

München
Dr. Reinhard Dallmayr[*,1]
Ulrich Lattermann[*,1]
Dr. Gerhard Küppersbusch[°°]
Jochen Boellge[*,1,5]
Thomas Mittendorf[*,1]
Stefan Schriever[*,1]
Sibille Bucka[°]
Joachim Krane[*]
Friederike Schulze-Muth[°°]
Karin Schäffer[1]
Sven Lehmann[*]
Sabine Rigl[1,3]
Raluca Grigore-Urban
Dr. Gabriele Bögl[*,1,6]
Jennifer Moll
Dr. Michael Ellerbeck[*,5]
Friederike de Biasi[*]
Dr. Alexander Bulach[*,6]
Julia Schon
Davor Sadric
Michael Rauscher[*,1,2]
Armin Seiler
Hannah Ellsässer
Julia Wintersberger
Maria Rastel
Lena Schindelmann
Christoph Welcker
Jan Binz
Irina Locher
Lisa Dreger
Sabrina Burgfeld

Frankfurt
Dr. Wolfram Ellwanger[*,1,4]
Cornelius Maria Thora[*,2,3]
Oliver Tammer[°]
Dr. Michael Marx, LL.M.[*,‡‡]
Ellery Kovanda
Thomas Schmidt
Dr. Hüsniye Mebert[1]
Marie-Therese Schoenfeldt, LL.M.
Alexander Scalidis[4]
Angelo Bologna
Lisa-Maria Deter

Berlin
Dr. Jens Muschner[*]
Oliver Kröger[*,1,2,3]
Dr. Corinna Carl[1,2]
Bettina Kurth
Ümit Kaplan[*,1]
Anja Lippeck[°]
Runa Stopp[*,2]
Niels Danylak
Artur Barański, LL.M.
Wolfgang Bauer
Nesrin Ertekin
Andrea Martin, LL.M.

Karlsruhe
Cornelius Maria Thora[*,2,3,§]
Robert Binnewies[7]
Dorothea Bokelmann

Kooperation mit
Prof. Dr. Mathias Ulbrich, LL.M.[^]

Köln
Theodor-Heuss-Ring 13-15
50668 Köln
Tel +49 221 944027-0
Fax +49 221 944027-7

München
Karlstraße 10
80333 München
Tel +49 89 545877-0
Fax +49 89 545877-77

Frankfurt
Stephanstraße 3
60313 Frankfurt
Tel +49 69 920740-0
Fax +49 69 920740-40

Berlin
Kaiserin-Augusta-Allee 104-106
10553 Berlin
Tel +49 30 886269-0
Fax +49 30 886269-29

Karlsruhe
Reinhold-Frank-Straße 58
76133 Karlsruhe
Tel +49 721 869776-0
Fax +49 721 869776-20

BLD ist Gründungsmitglied von:



www.legalign.global

[*] Partner der Partnerschaftsgesellschaft mbB

[°] Counsel

[°°] Of Counsel

[1] Fachanwalt für Versicherungsrecht
[2] Fachanwalt für Verkehrsrecht
[3] Fachanwalt für Medizinrecht
[4] Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
[5] Fachanwalt für Transport- und Speditionsrecht
[6] Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht
[7] Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht
[8] Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

[‡] University of Auckland
[‡‡] University of Cape Town

[§] Hauptsitz: Beckergrube 21-23, 23552 Lübeck
[§§] Hauptsitz: Stephanstraße 3, 60313 Frankfurt

[^] Kanzlei für betriebliche Altersversorgung.
Prof. Dr. jur. Mathias Ulbrich, LL.M.
Rentenberater.
Goethestr. 72, 04827 Machern

Prüfvermerk vom 06.04.2022, 16:55:31

Die unten aufgeführten Dokumente sind elektronisch eingegangen. Die technische Prüfung der elektronischen Dokumente hat folgendes Ergebnis erbracht:

Angaben zur Nachricht:

Diese Nachricht wurde per EGVP versandt.

Eingangszeitpunkt: 06.04.2022, 16:42:05
Absender: Tobias Britz
Nutzer-ID des Absenders: DE.BRAK.b3f172ea-87d1-47f6-ba88-6704a2671ef7.6615
Aktenzeichen des Absenders: 13873/22

Empfänger: Amtsgericht Frankfurt am Main
Aktenzeichen des Empfängers: 29 C 3193/21 (19)

Betreff der Nachricht: Standard Life ./. Stosch, von
Text der Nachricht:
Nachrichtenkennzeichen: egvp2.hessen.de_16492561254656143909080240305231

Angaben zu den Dokumenten:

Dateiname	Format	Informationen zu(r) qualifizierten elektronischen Signatur(en)				
		Qualifiziert signiert nach ERVB?	durch	Berufsbezogenes Attribut	am	Prüfergebnis
an_AG_SS_Streitwertfestsetzung.pdf	pdf	ja	Tobias Britz (4252284340507425718)		06.04.2022, 16:18:55	√ Gültigkeit √ Integrität
xjustiz_nachricht.xml	xml	nein				

3 K4000 00060

JUSTIZBEHÖRDEN
FRANKFURT AM MAIN

Deutsche Post
FR 14.04.22 1,00

1D 2000 0477
00 0C29 B878

Henning von Stosch
Mühlenstr. 5
D – 25421 Pinneberg

Pinneberg, den 20.04.2022

An das
Amtsgericht Frankfurt am Main
Gerichtsstraße 2
60313 Frankfurt am Main

Aktenzeichen **29 C 3193/21 (19)**,
Schreiben vom 08.04.2022
nachträgliche Streitwertfestsetzung

Sehr geehrte Damen und Herren,

der mir zugeschickte Antrag der Standard Life Versicherung vom 05.04.2022, der von Dr. Tobias Britz verfaßt worden ist, wird die Öffentlichkeit interessieren.
Es ist nach wie vor meine klare Meinung, daß ich bei der mündlichen Verhandlung in Ihrem Hause um ca. 80.000 Euro betrogen worden bin! Wenn eine Richterin von mir verlangt, daß mein Fachwissen zum Versicherungsrecht das Fachwissen einer Versicherung übersteigen muß, dann ist das das Ergebnis des Urteils, allerdings in verständliche Sprache übersetzt! Mit einem solchen Urteil zementiert die Richterin damit ein Ungleichgewicht, das zum Himmel schreit.

Da gibt es nur eine einzige Reaktionsmöglichkeit, daß Ganze von einer höheren Warte aus zu betrachten. Das habe ich bereits getan, wie Sie auf meinem bitchute-Kanal anschauen können.

Tun Sie einfach, was Sie wollen! Vermutlich besteht für mich sowieso keine Möglichkeit, Sie zu beeinflussen!

Nur nehmen Sie den Preis zur Kenntnis: Jeder, der damit auch nur das Allerwenigste zu tun hat, muß damit rechnen, bei Wiedereinführung eines verläßlichen Staates dafür zur Rechenschaft gezogen zu werden.

Die Anklage wird lauten: Unterstützung eines MASSENMORDES von über zwei Milliarden Menschen durch Mord mit CHEMO! Die Menschen auf der Straße verstehen das sofort! Man muß wahrscheinlich Volljurist sein, um solch offensichtlichen Zusammenhänge nicht mehr verstehen zu wollen!

Die Versicherung wird freiwillig von mir nicht mal den Dreck unter einem Fingernagel bekommen! Die müssen sich das mit Gewalt holen!

Sollte in meiner Abwesenheit meine Tür aufgebrochen werden, muß jeder Beteiligte damit rechnen, über acht Monate ganz langsam zu Tode gebracht zu werden.
Diese Möglichkeit wird rechtzeitig in das Strafgesetz aufgenommen und nachträglich in Kraft gesetzt werden.
Es ist einfach wichtig, die Preise rechtzeitig bekannt zu machen.

Stellt das Schreiben der Versicherung den Versuch dar, mich dazu zu veranlassen, doch noch zum Anwalt zu rennen und in die zweite Instant zu gehen? Selbst wenn das noch möglich sein sollte, war der Versuch erfolglos!

Frage:

- Gibt es bereits die ersten Selbstmörder bei der Standard Life Versicherung?
- Sollen jetzt wichtigere Leute bei der Versicherung vor der unausweichlichen Rache Satans „gerettet" werden?
- Oder handelte es sich bei dem Schreiben vom RA Britz um den Versuch einer „Hilfestellung" für etwas völlig anderes?

Da nicht damit zu rechnen war, daß die Standard Life Versicherung bei einem von mir gewonnenen Prozeß freiwillig gezahlt hätte, wäre ein Sieg vor dem Amtsgericht nur die Voraussetzung für einen aussichtsreichen Prozeß vor dem Landgericht gewesen.
Damit ist das Heraufsetzen des Streitwertes eindeutig Unrecht!

Mit freundlichen Grüßen

von Stosch

Deutsche Post

Deutsche Post AG
Saarlandstr. 65
25421 Pinneberg
81014192 20.04.2022 9:46

	EUR
2516 085 PWz Brieftaube 030122 RK2H	0,85 A,1

AGFFM

Bruttoumsatz	*0,85 EUR
umsatzsteuerbefreit nach §4 UStG A	
Nettoumsatz A	*0,85 EUR
Barzahlung	2,00 EUR
Rückgeld/Auszahlung	1,15 EUR

Im Namen und auf Rechnung:
1 Deutsche Post AG

Steuernummer der Deutsche Post AG:
5205/5777/1510

Helfen Sie uns, besser zu werden!

Bewerten Sie jetzt Ihre Filiale – schnell und bequem im Standortfinder.

standorte.deutschepost.de



Vielen Dank für Ihren Besuch.
Ihre Deutsche Post AG

TSE

Transaktionsnummer/Signaturzähler: 75733/156392
TSE-Start/Ende: 20.04.2022 09:46:00/09:46:12
EAS-S/N: 00143682
TSE-S/N: ZoIcN3Sldga2IC9ATNGInRGjnxRGQL/+HVRS2NAUBDQ=
Prüfwert: 1Rf4GW0yUVgacWNshzwnV3cU/dopYI6tRzaVl6qZ7e6vEsLioLDPeNPS5sKbNE8n7SpTSUBBxQFrTT4hS9bHHA9JNNSmd9W950SSu/4tNOQ2VaBL3y6YUmyW9+1Jv1QK

